

# Inhaltsverzeichnis

	<b>Einleitung</b> .....	1	3.3.3	Die Therapiegriffe .....	64
			3.3.4	Die funktionelle Binde .....	77
			3.4	Fallbeispiele .....	79
<b>1</b>	<b>Die physiologische Bewegungsentwicklung unter besonderer Berücksichtigung der Fuß- und Beinentwicklung</b> ..	3	4	<b>Der Klumpfuß (Pes equinus)</b> ...	89
1.1	Grundlagen .....	3	4.1	Grundlagen .....	89
1.2	Die physiologische Beinentwicklung in Rückenlage .....	9	4.2	Die klassische Therapie .....	94
1.3	Die physiologische Beinentwicklung in Bauchlage .....	14	4.3	Die dreidimensionale manuelle Fußtherapie auf neuro- physiologischer Grundlage .....	95
1.4	Die physiologische Beinentwicklung in Seitenlage .....	16	4.3.1	Grundlagen .....	95
1.5	Die physiologische Beinentwicklung vom Kriechen zum Stehen .....	19	4.3.2	Befund/Diagnostik .....	96
			4.3.3	Die Therapiegriffe .....	99
			4.3.4	Die funktionelle Binde .....	118
			4.3.5	Klumpfußstatistik in den Jahren von 1992–2008 ohne Gipsfixierung oder Schienen und nicht nach Ponseti. ...	119
<b>2</b>	<b>Die dreidimensionale manuelle Fußtherapie auf neuro- physiologischer Grundlage</b> ....	27	4.4	<b>Die Klumpfußbehandlung nach Ponseti</b> .....	120
2.1	Richtlinien der Therapie .....	33	4.4.1	Therapiegriffe nach einem durchgeführten Ponseti-Eingriff ....	126
2.2	Wirkungsweise der Therapie .....	34	4.5	Fallbeispiele .....	130
2.3	Ausgangsstellungen in der Therapie .....	37	5	<b>Der Hackenfuß (Pes calcaneus)</b> .....	147
2.4	Die Diagnostikgriffe bei Säuglingen .....	40	5.1	Grundlagen .....	147
2.5	Allgemeines zur funktionellen Binde .....	44	5.2	Die klassische Therapie .....	151
2.6	Maßnahmen zur Vermeidung von Fehlstellungen .....	46	5.3	Die dreidimensionale manuelle Fußtherapie auf neuro- physiologischer Grundlage .....	151
2.6.1	Schuhversorgung von Kinderfüßen .....	47	5.3.1	Diagnostik .....	151
2.6.2	Lagerung des Säuglings .....	48	5.3.2	Die Therapiegriffe .....	152
2.7	Einteilung der Fußdeformitäten ...	50	5.3.3	Die funktionelle Binde .....	155
			5.4	Fallbeispiel .....	157
<b>3</b>	<b>Sichelfuß und Serpentin Fuß</b> ..	53	6	<b>Der Knickplattfuß</b> .....	159
3.1	Grundlagen .....	53	6.1	Grundlagen .....	159
3.2	Die klassische Therapie .....	60	6.1.1	Der Talus verticalis (kongenitaler Plattfuß) .....	159
3.3	Die dreidimensionale manuelle Fußtherapie auf neuro- physiologischer Grundlage .....	61	6.1.2	Der einfache Knickfuß (Pes valgus) .....	161
3.3.1	Grundlagen .....	61	6.1.3	Der Pes abductus .....	162
3.3.2	Diagnostik .....	62			

## **XIV      Inhaltsverzeichnis**

6.1.4	Der spastische Knick-Senkfuß . . . . .	164	7.5	Einlagenversorgung bei Fehlstellung der Füße und Beinachse . . . . .	223
6.1.5	Die Fibulaaplasie . . . . .	164	7.6	Übungen gegen Becken-, Bein-, Rotations- und Torsionsfehlhaltungen . . . . .	225
6.2	Die klassische Therapie . . . . .	164	7.6.1	Übung in Bauchlage . . . . .	227
6.3	Die dreidimensionale manuelle Fußtherapie auf neurophysio- logischer Grundlage . . . . .	165	7.6.2	Übungen im Sitzen . . . . .	228
6.3.1	Grundlagen . . . . .	165	7.6.3	Übung in Seitenlage . . . . .	229
6.3.2	Befund/Diagnostik . . . . .	166	7.7	Fallbeispiele . . . . .	233
6.3.3	Die Therapiegriffe . . . . .	168		<b>Literatur . . . . .</b>	<b>243</b>
6.3.4	Die Therapie kombinierter Fußfehlhaltungen . . . . .	174		<b>Beiträge zur Schienen- und Gipsversorgung . . . . .</b>	<b>247</b>
6.3.5	Die funktionelle Binde . . . . .	181	I	Die primäre Behandlung des kongenitalen Klumpfußes . . . . .	247
6.4	Fallbeispiele . . . . .	184		Therapie nach Ponseti . . . . .	247
7	<b>Die Veränderung der Beinachse im Laufe der Entwicklung . . . . .</b>	<b>197</b>	II	Operative Klumpfußkorrektur . . . . .	250
7.1	Grundlagen . . . . .	197		<b>Behandlung des spastischen Knickplattfußes mit der Talus-Repositions-Ringorthese nach M. Baise . . . . .</b>	<b>252</b>
7.2	Die physiologische Gestaltum- wandlung des Kleinkindbeines . . . . .	200		Indikationen und Kontraindikationen . . . . .	254
7.3	Diagnostik bei Fehlstellungen der Füße und Beinachse . . . . .	204		Konstruktionsmerkmale der TR-Ringorthese . . . . .	255
7.3.1	Funktionelle Überprüfung der Fußbeweglichkeit und Beinachse im Stand . . . . .	205		Vor- und Nachteile der TR-Ringorthese . . . . .	259
7.3.2	Überprüfung der Antetorsion und der Hüftgelenkrotationen . . . . .	209	III	<b>Die Nancy-Hylton-Orthese: maximale Stabilität und Bewegungskontrolle bei maximaler Beweglichkeit . . . . .</b>	<b>261</b>
7.3.3	Funktionelle Überprüfung des Ganges (Ganganalyse) . . . . .	217			
7.4	<b>Pathologische Rotations- und Torsionseinschränkungen . . . . .</b>	<b>218</b>			
7.4.1	Der erhöhte Antetorsionswinkel des Schenkelhalses . . . . .	219			
7.4.2	Der verminderte Antetorsionswinkel des Schenkelhalses . . . . .	221			
7.4.3	Folgen pathologischer Rotationseinschränkungen . . . . .	221			